

WERBUNG

Publiziert 9. Oktober 2023, 04:52

HINTERSTOCKENSEE

«Ein ganzer Container voll» – so viel Müll lag am Grund des Bergsees

Am Samstag reinigten 45 Taucher und 15 Fischer den Hinterstockensee im Berner Oberland. Sie fanden Fischerutensilien, Veloteile und einen Liegestuhl.

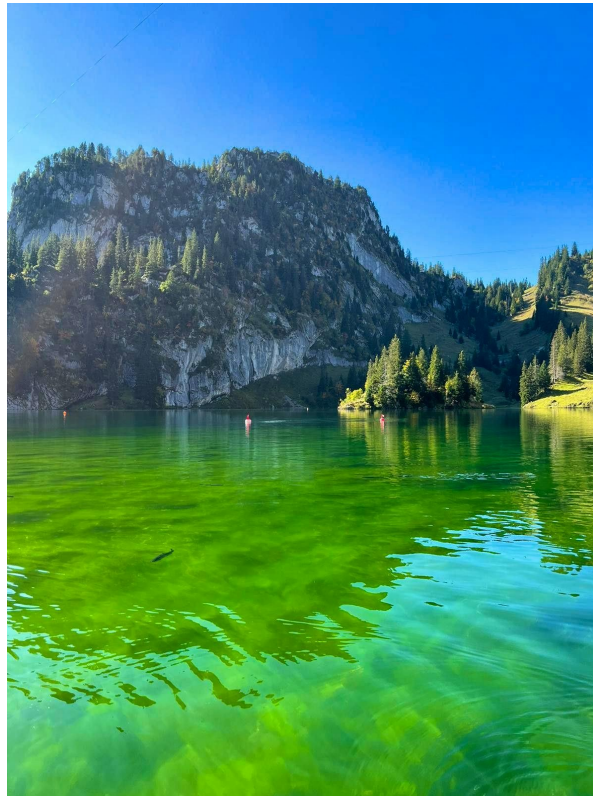


von
[Mara Wehofsky](#)

823

40

100



1/5 Im Hinterstockensee unterhalb des Stockhorns wurde am Samstag den ganzen Tag getaucht, um den See von allerlei Müll zu reinigen.
Daniel Ducret



Darum gehts

- Der Hinterstockensee unterhalb des Berner Stockhorns wurde am Samstag geputzt.
- 45 Taucherinnen und Taucher und 15 Fischerinnen und Fischer entfernten Abfälle aus dem See.
- Sie bargen eine Tonne Müll aus dem Wasser.

Im Hinterstockensee **unterhalb des Stockhorns** wurde am Samstag den ganzen Tag getaucht: 45 Taucher **fischten mithilfe von 15 Fischern diversen Unrat** aus dem schönen Bergsee.

WERBUNG

Die Organisatoren der Veranstaltung erwarteten allen möglichen Unrat, «denn im See werden Forellen ausgesetzt, was ihn bei Fischern sehr beliebt macht», sagte Daniel Ducret (34), Präsident des Vereins Highland Fishing, zu 20 Minuten. Die Seeputzete ist laut Ducret notwendig, da der Abfall

andernfalls im Wasser verbleibt, sich langsam auflöst und ins Grundwasser gelangt, was den Organismen schadet.

Eine Tonne Unrat

20 Minuten hat sich am Tag nach der Aktion erneut bei Daniel Ducret über den Erfolg der Aktion erkundigt. «Einen ganzen Abfallcontainer voller Müll haben wir herausgefischt», sagt er zu 20 Minuten. Von Ködern und Netzen zu Veloteilen zu einem ganzen Liegestuhl fanden die 45 Taucherinnen und Taucher und 15 Fischerinnen und Fischer alle möglichen Dinge, die nicht in den See gehören.

Gehst du regelmässig Fischen?

Ja, das ist mein Hobby.

Hin und wieder mal.

Nein, aber ich würde es gerne ausprobieren.

Nein, das ist nicht meins.

≡ 3802 Abstimmungen

«Es war ein wunderschöner Herbsttag mit guter Sicht unter Wasser und guter Stimmung über dem Wasser», sagt Ducret gutgelaunt. «Die Aktion war mehr als nötig, wir haben mehr Müll gefunden, als erwartet.» Der Verein führt solche Aufräumaktionen regelmässig durch, wechselt dabei jedoch jedes Jahr den Ort, z.B. Engstlensee oder Arnensee bei Gstaad. Auch Gewässer in näheren Siedlungsgebieten **wie die Aare** oder der Thunersee wurden bereits von den Tauchern und Fischern gesäubert.

Die Betreuung der Taucher erfolgte durch einen Vertreter des Schweizerischen Unterwasser-Sport-Verbands (SUSV). Die Taucher erhielten eine Sicherheitseinführung; der See ist an der tiefsten Stelle immerhin 18 Meter tief. Die Stockhornbahnen bezahlten den Freiwilligen den Transport und die Verpflegung.

Aktivier jetzt den Bern-Push!

Nur mit dem Bern-Push von 20 Minuten bekommst du die aktuellsten News aus der Region Bern, Freiburg, Solothurn und Wallis blitzschnell auf dein Handy geliefert.

Und so gehts: In der 20-Minuten-App tippst du rechts oben auf «Cockpit». Dort auf «Mitteilungen» und dann «Weiter». Dann markierst du bei den Regionen «Bern», tippst noch